Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 6. Januar 1945

Nachlass Faulhaber 09265, S. 17

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 6.1.45, Dreikönig. Im Ordinariat arbeitsfrei, im Haus aber müssen leider die vier Holländer arbeiten und klopfen, weil sie heute fertig werden.

Thalhamer, der sehr fleißig arbeitet - zu Tisch bei uns oben.

10.00 Uhr Dreimärkl - zum dritten Mal ohne Spritze.

Kein Pontifikalgottesdienst, weil keine große Kirche zur Verfügung, ich celebriere 7.00 Uhr auf dem Zimmer und Schwester kommuniziert dabei, weil krank.

16.00 Uhr Rundgang *[Über der Zeile:* „zum Dom“*]*: Theres im Gang bei der Arbeit. Schwester Fidelis - sei hier ausgewiesen worden, „sie habe uns die Arbeit wegnehmen wollen“. Überwacht, wenn die Carmelitinnen von Köln dorther sollten. Erhält 300 <*Fliegerschaden*> und kleine Weihnachtsgaben.

Ein Tag ohne Sirene - Deo gratias *[Lat. „Gott sei Dank“]*.